Presseinformation

11. September 2014

7. Lange Nacht der Naturparke in Niederösterreich

Programm reicht von geführten Nachtwanderungen bis zur Lagerfeuerromantik

Die Naturparke in Niederösterreich dienen in gleichem Maße dem Schutz der Natur als auch dem Menschen und verbinden den Erhalt der Kulturlandschaft mit deren Inwertsetzung. Sie bestechen das ganze Jahr mit vielfältigen Programmen, in denen immer das Miteinander von Mensch und Natur im Mittelpunkt steht. Am Samstag, 20. September, wird Familien und Naturbegeisterten in elf der 23 Naturparke Niederösterreichs die einmalige Gelegenheit geboten, die Pflanzen- und Tierwelt von einer ganz neuen Seite kennenzulernen: Geführte Nachtwanderungen, Einblicke in nächtliche Tieraktivitäten, Moorführungen, spannende Details über den Naturpark und Sternenhimmel sowie Kinderspaß oder Lagerfeuerromantik versprechen ein einzigartiges Naturerlebnis.

„Wir gehen in unserer Produktentwicklung verstärkt auf die Kundenbedürfnisse und -sehnsüchte ein, außergewöhnliche Angebote wie die ‚Lange Nacht der Naturparke' erfreuen sich dabei einer starken Nachfrage und bieten den Gästen die Möglichkeit, die Natur- und Tierwelt auf mystische Weise zu entdecken", so Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Naturschutz-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf dazu: „Das Naturerlebnis bei Nacht präsentiert sich von einer ganz anderen Seite als bei Tag und ergibt besondere Aspekte für alle Sinne. Die optischen Eindrücke treten in den Hintergrund und die Akustik gewinnt an Bedeutung. Damit eröffnen sich neue, interessante Eindrücke in der nächtlichen Atmosphäre."

Bei der 7. Langen Nacht der Naturparke präsentieren sich insgesamt elf Naturparke von ihrer „dunklen" Seite: Unter dem Titel „Tiere in der Dämmerung" wandern in der Region Mostviertel im Naturpark „Buchenberg" ausgebildete Waldpädagogen und Tierpark-Ranger gemeinsam mit den Teilnehmern durch den Wald und beobachten die Tiere bei der Dämmerung (Treffpunkt: Naturpark-Zentrum, 18.30 bis 21 Uhr). Im Naturpark „Ötscher-Tormäuer" im Mostviertel wartet auf die Teilnehmer um 19.30 Uhr unter dem Titel „Puchenstuben - näher bei den Sternen" eine Multimediareise in das Universum mit Mag. Franz Klauser (Treffpunkt: Gasthaus Kräuterhäusl). Die Teilnehmer lernen Sternbilder kennen, beobachten Doppelsterne, Sternhaufen und Nebel, die Milchstraße und ferne Galaxien. Im Anschluss gibt es eine Sternenführung unter dem dunklen Himmel. Zuvor wird um 15 Uhr der Planetenweg Puchenstuben und um 17.30 Uhr die Trefflingtalerhütte eröffnet.

In der Donau-Region wartet auf die Besucher im Naturpark „Mannersdorf Wüste" von 18

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

bis 24 Uhr ein idyllischer Abendspaziergang zur Ruine Scharfeneck mit Ausklang bei Lagerfeuer und Umtrunk im Kloster. Außerdem gibt es eine musikalische Überraschung. Treffpunkt ist beim Naturpark-Eingangsbereich.

Im Waldviertel laden gleich vier Naturparke ein: Im Naturpark „Dobersberg" steht das Programm unter dem Titel „Lass dich überraschen!" (Treffpunk: beim Naturpark-Haupteingang, 19 Uhr). Unter dem Titel „Nachts im Moor wenn alles schläft?" führt um 19 Uhr eine gesellige Wanderung durch die Dämmerung über Wiese und Wald ins Heidenreichsteiner Moor. Die Geräusche und Stimmen der Nacht begleiten den Weg. Bei der Rückkehr wartet auf die Teilnehmer eine Stärkung am Lagerfeuer. Zwei Programmpunkte warten im Hochmoor Schrems unter dem Titel „Moor bei Nacht": um 18 Uhr Vernissage „Abfischen" mit Fotos und Videos von Sonja Eder und um 20 Uhr Fackelwanderung in den Naturpark. Eine Überraschung gibt es bei der Himmelsleiter. Treffpunkt ist im „UnterWasserReich" Schrems. Im Naturpark „Kamptal-Schönberg" findet nach der Eröffnung des neuen Wald- und Fluss-Entdeckungspfads um 14.30 Uhr mit vielen Highlights wie Rätsel-Rally, Gewinnspiel und Hütehunde-Vorführung um 20 Uhr eine Nachtwanderung statt, bei der mit GPS-Geräten ein Schatz gesucht wird. Treffpunkt ist bei der „Alten Schmiede". Zum Abschluss wird das Lagerfeuer entzündet. Für das leibliche Wohl beim Grillen sorgt der Verein Naturpark Kamptal. Um 21.00 Uhr findet eine Hütehunde-Vorführung in der Dunkelheit statt.

Im Weinviertel warten im Naturpark „Leiser Berge" neben der Alpakawanderung lustige Bauernspiele und ein großes Lagerfeuer (Treffpunkt: Alpaka-Freizeitpark - Draisinenalm, Grafensulz, 17 Uhr) sowie unter dem Titel „Wölfe & Lagerfeuer" - „Howl-Night" ein Event für die ganze Familie mit Wolfspräsentation, Lagerfeuer, Geschichten erzählen und Würstel grillen (Treffpunkt: Wildpark Ernstbrunn, 17 Uhr).

In der Region Wienerwald wird nach einem Nachmittag mit vielen interessanten Aktivitäten beim Naturparkfest die Lange Nacht der Naturparke eingeleitet. Gemeinsame Wanderungen durch den dämmernden Naturpark stehen am Programm (18 bis 21 Uhr). Treffpunkt ist beim Naturparkeingang Kellerwiese. Unzählige interessante Dinge gibt es auch im nächtlichen Naturpark „Sparbach" zu entdecken (Treffpunkt: Besucherzentrum Sparbach, 18 bis 21 Uhr). Die Teilnehmer begeben sich gemeinsam mit den Waldpädagogen auf eine spannende Fährtensuche. Umfangreiches Abendprogramm für Groß und Klein - Lagerfeuerstimmung inklusive.

In den Wiener Alpen wartet auf die Besucher im Naturpark „Hohe Wand" um 19 Uhr eine Entdeckungsreise der besonderen Art, denn mit zunehmender Dunkelheit bricht für eine ganze Reihe von Tieren die „geschäftigste" Zeit an. Für die ganze Familie gibt es Quiz und Mitmachstationen. Treffpunkt ist beim Naturpark Info-Shop Köhlerplatz.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

02742/9005-12322, e-mail d.mayer@noel.gv.at oder Verein Naturparke NÖ, Telefon 02742/219 19-334, e-mail info@naturparke-noe.at, http://www.naturparke-noe.at/.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at